

Information des bischöflichen Ordinariates für alle Pfarreien des Bistums Regensburg:

1. Die **Sonn- und Werktagsgottesdienste** sollen weiterhin stattfinden, jedoch nur **ohne Öffentlichkeit**. Die Priester beten im Namen der ganzen Gemeinde, dies sollten die Gläubigen auch wissen. Aber die Priester müssen es ohne Öffentlichkeit tun, d.h. vor der Öffnung der Kirche im Beisein evtl. des Mesners oder einer Lektorin, die das Kirchenvolk repräsentieren.
2. Die Kirchen bleiben offen. Bitte kommen Sie zum persönlichen und stillen Gebet vor dem Tabernakel, zum Entzünden einer Kerze, zum tröstlichen Verweilen im Haus Gottes.
3. Eine kirchliche Beisetzung/Beerdigung kann nur im engsten Familienkreis **ohne Öffentlichkeit** stattfinden. Nach dieser Zeit der Einschränkung kann ein gemeinsames Requiem für alle in dieser Zeit Verstorbenen nachgeholt werden.
4. Die Gläubigen sind eingeladen, denn **Gottesdienst in den Medien** mitzufeiern. Die Messe im **Regensburger Dom** wird **sonntäglich um 10 Uhr** per Internet-Lifestream (www.bistum-regensburg.de) übertragen. Am kommenden Vierten Fastensonntag wird unser **Bischof Rudolf Voderholzer** der im Internet übertragenen Eucharistie im Dom vorstehen und auch predigen. Täglich wird über www.domradio.de und **Radio Horeb** (drei Hl. Messen) und im KTV die Hl. Messe mit Papst Franziskus um **7 Uhr** übertragen. **Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit in dieser schwierigen Zeit.**

Wir bleiben weiterhin verbunden im Gebet, bitten um die Fürsprache der Gottesmutter im Rosenkranzgebet um Gottvertrauen und Gesundheit.

PRESSEERKLÄRUNG DES DEKANATES KEMNATH/WUNSIEDEL

Die Bedrohung durch das Coronavirus bewegt viele Menschen. Niemand weiß wie es weitergehen wird. Viele leben in großer Angst und Sorge. Die Kirchen möchten die Menschen in ihren Ängsten, Nöten und Sorgen nicht allein lassen. Das Bistum Regensburg hat für seine Pfarreien folgende Regelungen getroffen:

1. Bis auf weiteres finden keine öffentlichen Gottesdienste mehr statt. Die Priester werden im Namen der ganzen Gemeinde ohne Öffentlichkeit die hl. Messe feiern. Auch alle Treffen und Veranstaltungen der kirchlichen Gruppen, Gemeinschaften und Verbände (Kommunion- und Firmvorbereitung eingeschlossen) müssen entfallen.
2. Die Kirchen bleiben geöffnet und laden zum persönlichen Gebet ein.
3. Beerdigungen und Trauerfeiern können nur im allerengsten Familienkreis ohne öffentliche Einladung stattfinden.
4. Trauungen und Taufen müssen verschoben werden. Nottaufen sind möglich.
5. Die Gläubigen sind eingeladen die Gottesdienste in den Medien mitzufeiern. Täglich wird über www.domradio.de, Radio Horeb und K-TV die Feier der hl. Messe übertragen. Am Sonntag überträgt das ZDF um 9.30 Uhr einen Fernsehgottesdienst. Außerdem wird sonntäglich um 10.00 Uhr per Internet-Livestream die Feier der hl. Messe aus dem Regensburger Dom (www.bistum-regensburg.de) übertragen.
6. In dieser schweren Zeit sind alle zum persönlichen Gebet zu Hause aufgerufen. Dazu werden in vielen Gemeinden am Abend die Glocken läuten. Gute Gebetshilfen finden sich im Gotteslob.
7. Die Online-Seelsorge bietet ein breites Angebot von geistlichen Hilfen an. Hier einige wichtige Adressen:
www.internetseelsorge.de
www.netzgemeinde-dazwischen.de
www.familien234.de
<https://www.horeb.org/>
<https://www.radiomaria.at/>
8. Selbstverständlich bieten die Geistlichen und pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie auch die Telefonseelsorge (Tel. Nr. 0 800 111 0 111 oder 0 800 111 0 222) geistliche Begleitung an.